

Brück|che

Werktitel: Brück|che

Untertitel: Performance mit Tanz

KomponistIn: [Neu Barbara Maria](#)

Beteiligte Personen (Text): Kafka Franz, Bachmann Ingeborg

Entstehungsjahr: 2019

Dauer: 20m

Genre(s): Neue Musik

Subgenre(s): Performance

Gattung(en): Ensemblesmusik

Besetzungsdetails: [Stimme](#) (1), [Klarinette](#) (1), [SchauspielerIn](#) (1, Tänzerin)

Art der Publikation: Manuskript

Veranstalter: *Andrassy Universität Budapest*

Mitwirkende: Zsófia Safranka-Peti (Performance/Tanz, Konzept, Installation), Laura Braun (Organisation), Réka Vitályos (Organisation), Michael Eisl (Soundinstallation)

Weitere Informationen: Artist in Residence, 30.04.-08.05.2019 in Zusammenarbeit mit Zsófia Safranka-Peti zum Thema "30 Jahre Fall des Eisernen Vorhangs"

Beschreibung

"Im Zuge des Artist-in-Residence-Programms der Andrassy Universität Budapest befassten Zsófia Safranka-Peti und Barbara Maria Neu mit dem Thema 30 Jahre Fall des Eisernen Vorhangs. Als Vorarbeit des Projekts sammelte das ungarisch-österreichische Kollektiv aus den verschiedenen Generationen unserer Verwandten- und Bekanntenkreise einerseits Gedanken und Anekdoten über das jeweils andere Land, sowie Erinnerungen, Fotos und Erzählungen über den Eisernen Vorhang.

Das Stück ist durch ungarisch-österreichische Künstler*innen, deren Arbeit durch die Präsenz des Eisernen Vorhangs geprägt war. Kompositionen von Liszt und Ligeti, sind mittels Soundinstallation kommentierten, Texte, Schriften, Collagen

und diverse andere künstlerische Arbeiten zum Thema galten zusammen mit dem gesammelten Material als Basis für die Erarbeitung der Performance.

Wesentlich in der Arbeit war für uns die Aufarbeitung des Verhältnisses von Ungarn und Österreich und die Frage nach einer gemeinsamen Europäischen Identität, die eine Vielfalt und Individualität nicht ausschließt."

Barbara Maria Neu: Brück|che (2020), abgerufen am 30.10.2020

[<https://www.barbaramarianeu.at/work/brueckche/>]